

Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)

Nachwuchsgruppe Ecological Engineering im Themenbereich Ökologie des globalen Wandels

Bewerbungsfrist: 30. Juni 2022

Nachwuchsgruppe Ecological Engineering im Themenbereich Ökologie des globalen Wandels

Die Universität Bayreuth ist eine forschungsorientierte Universität mit international kompetitiven

und interdisziplinär ausgerichteten Profildfeldern in Forschung und Lehre zu denen das Profildfeld Ökologie und Umweltwissenschaften zählt.

Im Rahmen des Förderprogramms Exzellenzverbünde und Universitätskooperationen (EVUK) zur Stärkung des Forschungsschwerpunktes „Auswirkungen des globalen Wandels auf Biodiversität und Ökosystemfunktionen: Stressoren, Prozesse und Anpassungspotential“ steht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine befristete Leitungsstelle als

Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)

für eine unabhängige Nachwuchsforschungsgruppe *Ecological Engineering* ab sofort bis zum 31.12.2025 mit Vergütung nach Entgeltgruppe 14 TV-L zur Ausschreibung.

Die Auswirkungen des globalen Wandels erfordern innovative Strategien, die helfen Funktion und Resilienz von Ökosystemen zu gewährleisten. Die Nachwuchsgruppe *Ecological Engineering* ist an der Schnittstelle zwischen den Umwelt- und Ingenieurwissenschaften angesiedelt und soll Konzepte für das Design von Ökosystemen und die Renaturierungsökologie entwickeln, welche moderne funktionale Erkenntnisse der aquatischen oder terrestrischen Ökologie berücksichtigen und in neue Umweltmanagementkonzepte umsetzen.

Von dem/der Gruppenleiter*in (w/m/d) wird erwartet, dass er/sie ein innovatives Forschungsvorhaben im Bereich Ecological Engineering umsetzt und dabei eigenverantwortlich Promovierende integriert und begleitet. Die Kooperation mit Arbeitsgruppen an der Partneruniversität Würzburg im Rahmen des Förderprogramms EVUK sowie innerhalb des Bayreuther Zentrum für Ökologie und Umweltforschung (BayCEER) wird erwartet. Eine aktive Mitarbeit an Verbundvorhaben an der Universität Bayreuth wie dem SFB 1357 Mikroplastik oder dem bayerischen Netzwerk für Klimaforschung Bayklif ist erwünscht.

Die Nachwuchsforschungsgruppe wird im Bayreuther Zentrum für Ökologie und Umweltforschung (BayCEER) angesiedelt, dass ein einzigartiges, stark interdisziplinäres Arbeitsumfeld im Bereich der Ökologie des globalen Wandels bietet. Der*die Gruppenleiter*in wird über das Förderprogramm Exzellenzverbünde in ein nationales und internationales Netzwerk von verschiedensten wissenschaftlichen Disziplinen integriert und

kann vor Ort von einem forschungsstarken Team und einem spannenden Tätigkeitsfeld mit Gestaltungsspielraum profitieren.

Voraussetzung für die Bewerbung ist eine sehr gute Promotion in einem für die *Ecological Engineering* einschlägigen Fach. Die Promotion sollte bei Bewerbungsschluss mindestens zwei und höchstens sechs Jahre zurückliegen. Die Stelle ist nach dem Wissenschaftszeitvertragsgesetz befristet und dient der Förderung einer wissenschaftlichen Qualifizierung. Die Dauer des Beschäftigungsverhältnisses richtet sich dabei nach den gesetzlichen und persönlichen Voraussetzungen. Im Übrigen gelten die Einstellungsbedingungen nach dem Bayerischen Hochschulpersonalgesetz.

Die Universität Bayreuth bietet eine universitäre Gesundheitsförderung, ein familienfreundliches Arbeitsumfeld mit flexiblen Arbeitszeiten und diversen Angeboten zur fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung.

Die Universität Bayreuth schätzt die Vielfalt ihrer Beschäftigten als Bereicherung und bekennt sich ausdrücklich zum Ziel der Chancengleichheit der Geschlechter. Wissenschaftlerinnen werden hierbei mit Nachdruck um ihre Bewerbung gebeten. Personen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Neben den üblichen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf mit wissenschaftlichem Werdegang, Schriftenverzeichnis, Verzeichnis der Lehrveranstaltungen, Zeugnissen und Urkunden) sind zwei Referenzpersonen zu benennen, die bereit sind, auf Anfrage Empfehlungsschreiben zu verfassen. Zentraler Bestandteil der Bewerbung ist ein Forschungskonzept in englischer Sprache, in dem ein innovatives und für eine Nachwuchsforschungsgruppe geeignetes Forschungsvorhaben dargelegt wird. Das Forschungskonzept (max. 5 Seiten) sollte folgende Punkte enthalten:

- *Summary of the proposed research (max 300 words)*
- *State of the Art and Preliminary Research*
- *Research Objectives and Methods*
- *Work Programme*
- *Planned collaborations within BayCEER*

Bewerbung

Bitte bewerben Sie sich **online** mit aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen **bis zum 30.06.2022** unter Angabe des Kennworts: "**Ecological Engineering**" über unser Bewerbungsportal der Universität Bayreuth.

Die Unterlagen werden nach Besetzung der Stelle gemäß den Anforderungen des Datenschutzes gelöscht.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Prof. Dr. Laforsch, Standortsprecher des Förderprogramms Exzellenzverbünde und Universitätskooperation. E-Mail: christian.laforsch@uni-bayreuth.de